

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 18 (1896)  
**Heft:** 51

**Anhang:** Zweite Beilage zu Nr. 51 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## An die Besteller von Einbanddecken!

Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten, billigen Einbanddecken, welche während des Jahres auch als Sammelnappe dienen, zur ges. Abnahme.

1. Decke der „Schweizer Frauen-Zeitung“ (grün mit Goldprägung) a. Fr. 2.—

1. Decke der illust. Jugendschrift

„Kleine Welt“ (rot m. Gold) a. —. 60.

1. Decke der „Fach- und Haushaltungs- schaft“ (brau m. Gold) a. Fr. —. 60.

Bestellungen werden unter Nachnahme des Betrages prompt befocht, fehlende Nummern zum Komplettieren der Jahrgänge (auch der älteren) werden, soweit der Vorrat reicht, den Bestellern von Einbanddecken kostenfrei geliefert.

Ergebnis:

## Die Expedition.

### Neues vom Büchermärkt.

(Fortsetzung.)

**Ach! Novellen von G. Jensen. E. Piersons Verlag. 1897. Dresden, Leipzig und Wien. Preis Mark 2.50.**

Ein erbarmungsloses „Nein!“ spricht in diesen beiden Novellen das Schicksal zu zwei Menschenpaaren, die, den Becher des Glücks in der Hand, denselben eben so recht zu kosten sich anschicken. Das schönste und traueste Band, das die Menschen verbinden kann, die Geschwisterliebe, wird denen zum Fluch, die, in völliger Unkenntnis der Verhältnisse, in inniger Liebe sich die Hand zum Gekreuzt gereicht haben. Es ist erschütternde Tragik, wenn die Liebenden scheu auseinander gehen, ein jedes einsam seinen Weg juchzend, um zu bauen für eine Sowohl, womit ein hartes Geschick die Unschuldigen beladen hat.

**Die Frau im Kommunaldienst.** Vortrag auf dem siebenten evangelisch-socialen Kongress in Stuttgart am 29. Mai 1896, gehalten von Frau Lippmann, Göttingen, Bandenhofer und Ruprecht. 1896. Preis 60 Pfg.

Bon diesem sehr interessanten Vortrag müssten wir uns beschränken, die Schlussworte zu citieren. Frau Lippmann sagt:

Ich komme zu folgenden Ausschließungen:

1. Man muss die vielen Kräfte, die durch Nichtbeteiligung des weiblichen Geschlechts für die Wohlfahrtspflege brach liegen, im Kommunaldienst verwenden, da es notwendig ist, dass der gebildeten Männerwelt die Zeit fehlt, allen an sie gestellten ehrenamtlichen Anforderungen gerecht zu werden. Bei richtiger Anleitung und Schulung würde die Einstellung der Frau entschieden einen großen Fortschritt in der rechtherrenden und vorherrschenden Armentypie bedeuten.

2. Auf den Posten der Armenvorsteher und Waisenpfleger müssten Frauen ebenso wie Männer gestellt werden.

3. Die Frauen müssen Mitglieder der Schulkommissionen werden, um die oft geforderte Reform des weiblichen Erziehungswesens durchzuführen, in Sonderheit, um für die systematische Schulung der Mädchen in Hygiene, Kochen und allen übrigen Zweigen der Hauswirtschaft zu wirken. Denn diese praktischen Zweige der Erziehung liegen vielfach noch sehr im argen.

4. Die Frauen eignen sich zu Mitgliedern der Sittlichkeit- und Gefängnisverwaltung.

5. Den Frauen muss die Fürsorge für die weiblichen Errnährung der Gemeinde übertragen werden.

6. Auch die Überwachung der Pflege und Unterstüzung bedürftiger Siechen wäre ihnen allein zuzuwenden.

7. In allen Krankenhäusern, wo keine Schwestern pflegen, müsste dem leitenden Arzt eine Dame als verantwortliche Vorsteherin zur Seite stehen, um die innere Verwaltung, die Ordnung und gute Sitte in den Krankensälen, die Führung der Pflegertinnen und weiblichen Kranken zu überwachen.

Dies sind unsere Forberungen an die Gemeinde im Interesse der ärmeren Bevölkerung. Für die gebildete Frau würden derartige Einrichtungen eine wertvolle Bereicherung ihres Lebens bedeuten, sei es, dass sie ein Ehrenamt bekleide oder für ihre Tätigkeit bezahlt werde. Wenn sie ihre Stellung richtig auffasst, könnte sie ein neues, wirkliches Bindeglied werden zwischen amtlicher und freiwilliger Wohlfahrtspflege. Für solche leitende Stellung jedoch ist, wie ich nicht genug betonen kann, eine gründliche Schulung und die Aneignung einfließiger Kenntnisse unerlässlich. Einem nur dem Vergnügen geweihten Leben fehlt jeder tieferer Inhalt. Nur das Leben ist ein stützliches, welches über physischer Arbeit ruht.

**Manneswärde und Mädchenehre.** Ein Vortrag über die Sittlichkeit von H. Th. Bauer, Göttingen, Bandenhofer und Ruprecht. 1896. Preis 50 Pfg.

Dieses Schriftchen sollte in der That „Studenten-väter ihren Söhnen, Retoren und Religionslehrer an höheren Schulen ihren Schülern“ als Gabe anbieten. Es ist ein stets unerlässliches und ein stets dringendes Thema, das jenseitige über die Sittlichkeit. Der Verfasser behandelt es kurz, klar und einfach. Er will, wie er einstags sagt, Hergenworte sprechen, „weil sie aus einem für die Jugend warmgeschlagenen Herzen kommen, und weil sie von einem Manne kommen, der die Welt zwar wenig, wohl aber sein eigenes und auch des Jünglings Herz kennt, und Hergenworte in dem Sinn, als sie sich

an Herzen richten, an frische, starke, wenn auch nicht steckende, doch noch unverdorben, an ringende, lehnende, an noch begeisterungsfähige Jugendherzen.“

**Der Zeitgeist.** Von L. Dougall. Autorisierte Übersetzung nach der zweiten Auflage des englischen Originals von Marla Baumann, Göttingen, Bandenhofer und Ruprecht. 2. Markt.

Das Buch ist eine Tendenzschrift gegen die Trunksucht, wenn auch in die Form einer spannenden Erzählung gekleidet. Es wird gezeigt, wie ein Mann sich von dem Lasten des Christentums befreien, eine Frau sich aus niedriger Vergangenheit erheben kann, und beide wiederum ihren Nebenmenschen die Hand bieten können zu einem besseren Dasein. Doch jedoch die vorgeführten Menschen und Verhältnisse eigentlich amerikanische sind, will uns das Buch für schweizerische Leser nicht recht passend erscheinen, denn vieles darin wird ihnen nicht ganz verständlich sein und sie also fremdartig anmuten.

**X-Straßen.** Ottile Bibus. Gedichte. E. Piersons Verlag. 1897. Dresden und Leipzig. Eine Sammlung reisefundener, formschöner Gedichte, die den Stempel deines tragen, was die Verfasserin am Schluss ihrer Einführung sagt:

„Die Männer schreibt in einem Gesellschaftsroman,  
Die Frau dagegen schreibt nur dann im Leben,  
Wenn ihr das Schicksal jede Hoffnung kost,  
Ein lebter Schmerzenshafte ist ihre Dichtung.  
Der letzte Sieg gehelmer Selbstverachtung.  
Bemühter Schloss und Sieg gewordne Dual.“

**Aus eigener Kraft.** Roman in zwei Bänden von Wilhelmine von Hillern. Dritte Auflage. Geheftet 6 Mark, gebunden 7 Mark. Verlag von Ernst Keils Nachfolger. Leipzig.

Könnte man überall, wo die „Gartenlaube“ gehalten wird, diejenigen Nummern nachschlagen, in welchen der vorliegende Roman „Aus eigener Kraft“ enthalten ist, so würde deren abgegriffener, zerstörerischer Zustand Zeugnis ablegen von dem mächtigen Einbruck, den das Werk auf seine Leser damals gemacht hat. Der Umstand, dass der Schauspiel der Handlung nach Zürich und zwar in das damals im ersten Aufblühen begriffene Villenvorstadt Enge verlegt ist, vermehrte das Interesse für die schweizerischen Leser. In ihrem zweigleichen Vorwort an den Verfasser des Buches „Unter dem roten Kreuz“ legt die Autorin des Romans „Aus eigener Kraft“ den ihrem Werke zu Grunde liegenden Gedanken nieder. Sie sagt unter andern: „Und wie Sie in Ihrem erschitternden Buche mit harter Stimme die Menschheit unter die Fahne des roten Kreuzes berufen, so werde ich in diesem eine Schar der Barmherzigkeit, um das unsichtbare Banner des roten Kreuzes schwingen auszubreiten über die im Kampf „uns Dasein“ Niedergesunkenen und es huldigend zu schwenken vor denen, die sich in diesem Kampfe vom Gemeinen zum Offizier emporarbeiteten — aus eigener Kraft.“ Was die Autorin mit ihrem Werke anstrebt, das ist ihr in reichem Maße gelungen und wird ihr bei jedem neuen Leser neu gelingen. Die Lektüre von „Aus eigener Kraft“ läutert, erhebt und begeistert; läutet aus eigener Kraft etwas Nechtes zu werden und diejenigen hoch zu halten und zu ehren, die den Kampf ums Dasein, nach idealen Zielen strebend, mutig unternommen haben aus eigener Kraft.

**Allerlei Geschichten für kleine Leser.** Von Felix von Stenglin. Verfasser von „Mutter erzählen“. Preis 80 Pfg. Verlag der deutschen Schriftsteller genossenschaft, Berlin.

Auf einem Raum von 80 Seiten enthält dieses Büchlein 20 kleine, ganz speziell für die Jugend bearbeitete Erzählungen. Keine Moral- oder Tendenzgeschichten, sondern Stoff und Art, woran besonders die „Buben“ sich erfreuen mögen. Die Mädchen lieben mehr, was speziell das Gemüth in Stimmung versetzt, was ans Herz spricht und über was sie träumen können.

**W. Heimburgs gesammelte Romane und Novellen.** Neu Folge. Erster Band: Mannell Unnütz. Preis broschiert 3 Mark, gebunden 4 Mark. Verlag von Ernst Keils Nachfolger in Leipzig.

Der Name W. Heimburg hat unter der Frauenwelt einen guten Klang, und wer von unseren lieben Leserinnen abschließend „Mannell Unnütz“ in der „Gartenlaube“ gelesen hat, der freut sich, dem hübschen Roman auch in Buchform zu begegnen, und er denkt schnell daran, wen unter seinen näheren und weiteren Bekannten er mit diesem Buch auf Weihnachten erfreuen könnte. Der hübsche Band ist reizend illustriert, und Text und Illustrationen ergänzen sich gegenseitig aufs trefflichste.

**Fata Morgana.** Roman von E. Werner. Verlag von Ernst Keils Nachfolger, Leipzig.

Ein spannender Roman von nahezu 500 Seiten, groß angelegt und sehr durchgeführt, wie man dies von dieser berühmten Erzählerin nicht anders gewöhnt ist. Neben der packenden, vielgestaltigen Handlung her gehen lebendige Schilderungen über die Natur und das gesellschaftliche Leben im farbenprächtigen Orient. Und heiss sind auch die Leidenschaften, unter deren Impuls die Verfasserin ihre Helden und Heldinnen handeln lässt, heiss wie die sonnendurchflutete Atmosphäre, in welcher sie leben.

**Der Egoist.** Der höhere Standpunkt. Zweite Novellen von E. Werner. Zweite Auflage. Geheftet 3 Mark, gebunden 4 Mark.

**Neuheiten in Seidenstoffen**

weisse, schwarze und farbige jeder Art zu wirklichen Fabrikpreisen unter Garantie für Echtheit und Solidität von 55 Okt. bis Fr. 18 p. M. Beste und direkteste Bezugsquelle für Private. Tausende von Anerkennungsschreiben. Muster franco. Welche Farben wünschen Sie bemüht? [558]

**Adolf Grieder & Cie.,** Fabrik-Union, Zürich  
Königl. Spanische Hofflieferanten.

Welche Seite die geschätzte Autorin auch anstingen lässt, sie verfehlt immer unfreie ganze Ausflusstafel zu fesseln, umre von Sympathie zu gewinnen; sie behandelt Humor und Ernst mit der nämlichen Virtuosität, und gerade diese beiden hübschen Novellen illustrieren den konstatierten Vorzug auss best.

Im gleichen Verlag von Ernst Keils Nachfolger in Leipzig sind weiter nachgelebte Werke erschienen: **Fortmeister Reichard.** Roman von Marie Bernhard, gehetet 3 Mark, gebunden 4 Mark. Ein liebes Buch, an dem die stinnige Leiterin ihre Freunde haben wird. **Das wahrhaft vornehme geartete, gesundheitlich äusserst zarte, von allem nur denkbaren Luxus umgebene, demselben aber wenig Bedeutung beilegende Bankiers-töchterlein Marianne lernt den nach Charakter und Bildung ihr ebenbürtigen, sich aber gründlich von der Gesellschaft fernhaltenden Fortmeister Reichard kennen und lieben, und auch ihm ist das seine, ausgewogene Wesen des jungen Mädchens äusserst sympathisch. Als ihm aber klar wird, dass nicht bloß stilles Wohlgefallen, sondern warme Liebe ihn zu Marianne hinzieht, bleibt er dem gesättigten Vaterhaus des jungen Mädchens fern, denn er ist durch das Band der Ehe an eine unwürdige Frau gebunden, von welcher er aber seit Jahren getrennt lebt. Er erfordert ihren Aufenthalt und sucht ihre Einwilligung zur gänzlichen Trennung zu erhalten, was ihm aber radikalisch verweigert wird. Marianne, deren ohnehin zarte Gesundheit unter ihren verborgenen Herzenschlägen sehr leidet, wird von dem ängstlichen, den wirklichen Sachverhalt nicht abhenden Vater mit der Gesellschaft zu Erholung in den Süden geschickt, doch ohne Erfolg. So kehrt sie wieder heim, und ihr Bemühen, dem bekümmerten Vater ihren wahren Zustand zu verbergen, schlägt sie ihrer Gesundheit aufs neue. Unerwartet bietet die Frau des Fortmeisters diesem nun selbst die gerichtliche Trennung an, da sie, die Operettensängerin, einen ihr geistesverwandten bulgarischen Fürsten gefunden, der sie ehelichen will. So kann denn das geprüfte, edle Menschenpaar sich endlich angehören zu einem türen, beneidenswerten Bunde. Aber in einem kurzen Jahre schon entriss der unbarmherzige Tod dem untrüblichen Gatten sein junges Weib; ihre Konstitution war nicht kräftig genug gewesen, die Schädigungen für die Dauer auszugleichen, welche die stille Kummer ihrer ohnehin garten Gesundheit zugefügt hatte.**

Dies in kurzen Zügen der Inhalt des angezeigten Buches, dessen Lektüre den Leser aufs angenehmste fesseln wird.

**Der Sturm im Wassergrase.** spielt in Thüringen im Zeithabicht vor zweihundert Jahren. Es spiegeln sich darin in interessanter und ergötzlicher Weise die Verhältnisse und Sitten einer Zeit, die uns dem Gefühl nach noch viel ferner liegt, als dies wirklich zahlgemäß der Fall ist. An Liebhabern für diese Lektüre wird es kaum fehlen.

Schließlich notieren wir noch die Titel nachstehender Bücher, deren Besprechung in heutiger Nummer aus Mangel an Raum nicht erfolgen konnte. Wir werden später darauf zurückkommen.

**Herrenmoral und Frauenhaftigkeit.** Von Dr. Käthe Schirmacher. Heft 10 (Schlußheft) von „Der Christenlampf der Frau im modernen Leben“. Herausgegeben von Gustav Dahms. Preis 60 Pfg. Berlin, Richard Tandler, 1896.

**Frauenabend.** Sechs Vorträge zur Frauenfrage von Gustav Gerof. Stuttgart, Karl Krabbe, 1896.

**Die allgemeine weibliche Dienstpflicht.** Ein Vorschlag und Beitrag zur Lösung der Frauenfrage von E. A. Fabarius. Essen, G. D. Bädeker. Preis Mark 1.20.

**Frauenrechte und Frauensitten.** Von Isa von der Lütt. Preis 60 Pfg. Stuttgart, Deutsche Verlagsanstalt, 1896.

**Die Organisation des hauswirtschaftlichen und beruflichen Anteilstums in unseren Mädchenschulen.** Von J. Schäppi, Mitglied des Nationalrates. Zürich, G. Speidel.

**Singen und Ringen.** Ausgewählte Gedichte von Joh. Albat. 1896. Zürich und Leipzig. Verlag von Sterns „Literarisches Bulletin der Schweiz“.

**Einführung in die Musik.** Von Adolph Pochhammer. Frankfurt a. M. H. Beckold.

**Ethische Prinzipienlehre.** Von Harald Hößling. Band I der „Ethisch-sachwissenschaftlichen Vortragskurse“. Bern, A. Siebert, 1896.

**Union Internationale des Amis de la Jeune Fille, Exposé de l'Œuvre.** Par Mme. Ed. Humbert. Neuchâtel, Bureau central de l'Union, 1896.

**Deutsches Frauenleben.** Dramatische Kulturbilder von Ernst Joh. Groth. Leipzig, Fr. Wilhelm Grunow, 1896.

**In leichter Stunde.** Moderne Dichtung von Ernst Guttmann. Dresden, Leipzig und Wien. G. Piersons Verlag, 1897.

**Wenn die Schatten dunkeln . . .** Dichtungen von G. B. Watta. Dresden und Leipzig. G. Piersons Verlag, 1896.

## Kräftigungskur bei Lungenleiden.

344) Herr Dr. Egenolf in Kelkheim a. Taunus schreibt: „Von Dr. Hommel's Hämatogen kann ich nur Gutes berichten. Bei beginnender Lungentuberkulose, wo der Appetit völlig danielierlag und ich schon viele Stomachika erfolglos gebraucht hatte, hob sich der Appetit und das Allgemeinbefinden sehr.“ Depots in allen Apotheken.

Soeben erschien:

## Miss Chindli.

Eine Weihnachtsgabe für junge Mütter  
von Sophie Hämmerli-Marti.

Mit Vorwort

von Prof. Dr. J. Winteler.

Elegant gebunden Preis Fr. 2.50.

„Es ist schwer, gut mundartlich zu schreiben, doppelt schwer, in gebundener Form. Diese schwierige Aufgabe hat unsere Verfasserin, meine Erachtens, gut gelöst.

„Ich zweifle nicht, daß zahlreiche, junge Mütter in d. eser eigenartig an und tiefdringende Schilderung eines Mutterglückes mit Genugthuung ihre innersten und heimeligsten Empfindungen wieder erkennen werden.“ (Aus dem Vorwort.)

Zu beziehen durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom unterzeichneten Verlag. (H 5026 Z) [867]

Karl Henckell & Co.  
Zürich.

## Kleider-Samt Velvet

ist wegen seiner ausserordentlich leichten Verdaulichkeit und seines hohen Nährwertes ein vorzügliches Nahrungs- und Kräftigungsmittel für Schwache und Kranke, namentlich auch für Magenleidende.

Hergestellt nach Prof. Dr. Kemmerich's Methode unter steter Kontrolle der Herren Prof. Dr. M. v. Pettenkofer u. Prof. Dr. M. v. Volt, München.

Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Zu haben in Apotheken, Droguenhandlungen und feineren Kolonialwaren- und Delikatess-Geschäften. [184]

## Mäntel-Plüschene

aller Art (glatt, Krimmer etc.) in Mohairwolle und Seide, Möbelplüsch, Leinenplüsch, Decken in reichster Auswahl liefert zu Fabrikpreisen direkt an Private E. Weegmann, Bielefeld

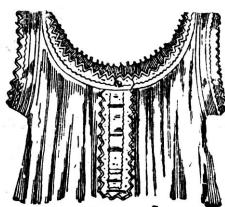
Plüscheberei u. Färberei.

Muster bereitwilligst franko gegen franko.

Erstes schweizer. Damenwäscheverdiensthaus und Fabrikation R. A. Fritzsche

Neuhausen-Schaffhausen.

Keine Hausfrau versäume, Muster zu verlangen.



45 Sorten Frauen-Taghemden  
12 " " " Nachthemden  
18 " " " Hosen  
12 " " " Nachttäcken  
24 " " " Schürzen  
24 " " " Leib- u. Kostümunterröcke sowie alle Haushaltungsgegenstände. Ich bitte genau anzugeben, ob billige, mittelgute oder beste Qualitäten und ob fein- oder grob-fädig bemustert werden soll.

Spécialités renommées J. KLAUS  
Fabriques LE LOCLE (Suisse) MORTEAU (France)

CACAO SOLUBLE J. KLAUS

CHOCOLAT J. KLAUS  
Extra fondant

Caramel mou à la Crème J. KLAUS

Caramels fourrés et acidulés J. KLAUS

Gaufrettes aux fruits J. KLAUS

Pâte Pectorale fortifiante J. KLAUS



## Das Fleisch-Pepton der Compagnie Liebig

ist wegen seiner ausserordentlich leichten Verdaulichkeit und seines hohen Nährwertes ein vorzügliches Nahrungs- und Kräftigungsmittel für Schwache und Kranke, namentlich auch für Magenleidende.

Hergestellt nach Prof. Dr. Kemmerich's Methode unter steter Kontrolle der Herren Prof. Dr. M. v. Pettenkofer u. Prof. Dr. M. v. Volt, München.

Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Zu haben in Apotheken, Droguenhandlungen und feineren Kolonialwaren- und Delikatess-Geschäften. [184]



Aufgesprungenes, rissige Haut des Gesichts und der Hände, Gesichtsröte, Sommersprossen, Mitesser, Wimpern, Brennen und Jucken der Haut und überhaupt jegliche Hautunreinlichkeit und alle Runzeln verschwinden sofort bei Gebrauch der absolut unschädlichen

## Crème Iris.

Der Teint wird bei regelmässigem Gebrauch blendend weiss. Die Wirkung ist eine auffallend rasche und wirklich frappante. Crème Iris in Verbindung mit

## Crème Iris Seife

sind die anerkannt vollkommensten Präparate zur Teint- und Hautpflege und sollten bei jedermann, der Wert auf sein Aussehen legt, auf dem Toiletteisch zu finden sein.

Preis p. Topf (auch Reiseputz), enorm ausgiebig, Crème oder per Carton (à 3 Stück), Seife Fr. 2, erhältlich in allen Apotheken, besseren Coiffeurgeschäften oder direkt von der Hauptniederlage für St. Gallen und Umgebung: C. Fr. Hausmann, Hechapotheke, St. Gallen. [268]

WER  
Damen  
Herren  
Kindern  
nützliche und elegante [866]  
Festgeschenke

machen will,  
verlange den gratis-Preiscurant des  
Au bon marché  
52 Marktgasse, Bern.

Grosse Auswahl, Preise und Qualitäten vorteilhafter als in den ausländischen Versandgeschäften. (H 4707 Y)



Cigarren. Für Cigarren.  
Festgeschenke.

100 St. Alpenkühn, hochf., 10er	Fr. 4.95
100 " Edelweiss, Melanie, 7er	3.25
100 " echte Indianer Rosal, 5er	2.50
200 " Flora Brasilien, 10er	3.15
200 " Palma Havana, 10er	3.40
200 " Rio grande léger, 10er	2.45
200 " Vevey-courts, 20er	1.90
5 Kilo feinbl. Rauchtabak	3.10
5 " extra feinen Tabak	4.—
875 " End-Huber, Muri (Aargau).	



CEYLON TEA

Ceylon-Thee, sehr fein kräftig, ergiebig und halbtrocken. Originalpackung per engl. Pfld. per 1/2 kg

Orange Pekoe Fr. 5.—  
Broken Pekoe 4.10  
Pekoe 3.65  
Pekoe Souchong 3.75

China-Thee, pastete, Qualität. Souchong Fr. 4.—, Kongou Fr. 4.— per 1/2 kg

Ceylon-Zimmt, echter ganzer oder gemahlener 50 Gramm 50 Cts. 100 Gramm 80 Cts. 1/2 kg, Fr. 3.—

Vanille, erste Qualität, 17 cm lang. 40 Cts. d. Stück. Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Theemuster kostenfrei. [601]

Carl Osswald, Winterthur.

J. Kihm-Keller  
z. guten Quelle [577]  
Frauenfeld.

Leinen- und Baumwollwaren  
Wäsche-Fabrikation

Braut-Ausstattungen  
in feinster und solidester Ausführung.

Herren- und Damen-Linge

Damen- und Kinderschürzen

Diplome I. Klasse.  
Katalog und Muster umgehend franko.

## Wir offerieren für:

Fr. 55  
eine Schlafzimmereinrichtung

1 eiserne Bettstelle, einschläfrig.  
1 Sprungfedermatratze, 36 Stahlfedern.

1 rundes Unterkissen aus Seegrass.

1 tannene Waschwasche.

2 Strohstühle, 1 Spiegel, 1 Bettvorlage.

Fr. 190  
eine Zimmereinrichtung

1 nussbaum-Bettstelle, zweischläfrig.  
1 Sprungfedermatratze, 36 Stahlfedern.

1 Seegrasmatratze.

1 Unterkissen aus gereinigten Bettfedern.

2 Kopfkissen.

1 Wolldecke.

1 Bettvorlage, Moquette.

1 Nussbaum-Kommode, 4 Schubladen.

1 runder Nussbaumstisch.

1 Nachtisch, Nussbaum.

1 lackierte Strohstühle.

1 Spiegel, St. Gobain.

Fr. 165  
eine Zimmereinrichtung

1 nussbaum-Bettstelle, zweischläfrig.  
1 Sprungfedermatratze, 36 Stahlfedern.

1 Seegrasmatratze mit Wolle.

1 Unterkissen aus gereinigten Federn.

1 Strohstuhl, ein vierzackiger Tisch, 1 Nachtisch mit Marmorplatte, 1 Bettvorlage.

Fr. 225  
eine Esszimmereinrichtung

1 Buffet mit Silian-Etagères und geschnitztem Aufsatz.

1 Ausziehtisch, nussbaum, massiv, mit 2 Einlagen für 12 Couverts.

1 Rohrstühle Louis XV., 1 Spiegel, St. Gobain.

Fr. 60  
1 eiserne Bettstatt mit Drahtmatratze, einschläfrig.

Bei Bedarf von Möbeln wende man sich an das Haus Comte, Möbelfabrik.

Telephon 1371. (H 11413 X)

Verkaufsmagazin: Boulevard Helvétique 25, 27 und 29, Genf.

Grösste Auswahl in Möbeln und billigste Preise in der Schweiz. — Werkstätten mit Motorenbetrieb. — Man verlange den soeben erschienenen illustriert.

Katalog für 1897, welcher verschiedene Preisänderungen aufweist. [862]

Schnellste Einrichtung von Villen, Chalets, Pensionen, Hotels etc.

Bündner Birnbrot  
beste Qualität, von 2 Kilo an in beliebigem Quantum empfohlen über die Feiertage die altrenommierte Bäckerei  
P. Kunz, Chur, vorm. Jos. Kaiser.

# Heinrichsbader, Kochbuch

von E. Büchi, Leiterin der Heinrichsbader Kochschule. Mit 2 Ansichten der Küche und 80 Abbildungen im Text. (H4800 Z) [812]

**Eleg. gebunden Preis 8 Fr.**

Dieses neueste Kochbuch empfiehlt sich vor anderen als ein vorzüglich praktischer Ratgeber für das schmackhafte, aber auch sparsame Kochen in der bürgerlichen Familie. Schon über 800 Töchter aus schweizerischen und ausländischen Familien haben nach diesem Lehrgang sich die Praxis der Kochkunst für ganze Leben angeeignet. Jede Buchhandlung kann das Buch zur Einsichtnahme vorlegen. Verlag: Orell Füssli, Zürich.



Unübertreffliches Mittel gegen rauhe, aufgespogene und wunde Haut; äusserst praktisch und angenehm im Gebrauch. In Tuben à 50 Cts. in den meisten Apotheken und Droguerien erhältlich.

Nur echt mit der Schutzmarke: **Zwei Bergmänner**, worauf genau zu achten ist. [629]



## Schindlers „Geradhalter“ für Frauen und Kinder.

Patent (D. R. G. M. Sch.)



sogenannter Brusterweiterer, hält die Schultern zurück u. verbüttet damit schlechte Körperhaltung, Engbrüstigkeit und deren üble Folgen. Praktischer als alle anderen Systeme. [825]

Preise sind per Stück:  
für Kinder Nr. 1 Fr. 3.75  
" Mädchen Nr. 2 " 4.—  
" Frauen Nr. 3 " 4.50

Nur zu beziehen in der Schweiz bei

**Peters & Co.**

Eigenstrasse 12, Zürich V.

Depot in St. Gallen bei: **Frau M. Christ**, Schwalbenstrasse 7.

**Altersrenten.**

**Leibrenten.**

Eine solche Versicherung erwirbt sich:

Wer für seine alten Tage sorgen,  
Wer verhüten will, dass sein Vermögen vor  
dem Ableben aufgezehrt wird.

Wer aller Sorgen um die Verwaltung seiner  
Gelder enthoben sein will. [162]

Wer sich in dieser Zeit des sinkenden Zins-  
fusses einen festen, hohen  
Ertrag seiner Kapitalien zu sichern wünscht.

Solche Versicherungen können auch gegen Abtretung von Wert-  
schriften, Staatspapieren, Gülteln, Hypothekariteln etc. erworben  
werden. (H 502 Z)

Tarife, Prospekte und Rechenschaftsberichte sind kostenlos  
zu beziehen bei jeder Agentur, sowie bei der Direktion der

**Schweiz. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zürich.**

## Schweizer Frauen

probiert und verwendet zum Bohnenkaffee die beliebten

## Lotzwyl Kaffeesurrogate

wie:

**Prima Feigenkaffee**  
Cichorienkaffee

**Zucker-Essenz**  
Gesundheitskaffee

NB. Zeugnisse von ersten Schweizerfamilien im In- und Aus-  
lande, sowie von Kantonsschülern beweisen die vorzügliche Güte dieser  
gesunden und billigen Fabrikate. [704]

## Nur Fr. 5 monatlich Pierers Konversationslexikon

Neueste 7. Aufl., 1893 vollendet, 12 eleg. geb. starke Bände. Mit 541 Illustrationstafeln, wovon viele in Farbendruck, und 87 sehr guten Karten. Verbußen mit einem Universal-Wortsprachen-Lexikon in 12 Sprachen. Preis statt Fr. 136 **nur Fr. 60.** In monatlichen Raten à Fr. 5 bei sofort. Lieferung des ganzen Werkes. Für dieses prachtvolle, ganz neue Universalwerk, als schönes Weihnachtsgeschenk passend, habe ich vom Verlag für die Schweiz den Alleinverkauf. Vermittler erhalten Provision. [1874]

**Andree, Handatlas.** 3. neueste Aufl. mit Register 1896. Orig. Hlfz. Neu. Fr. 37.35, in monatl. Raten à Fr. 5. — Umtausch geg. 2. Aufl. Aufzahlung Fr. 17, 1. Aufl. Fr. 27. Aut. wie neu. Exempl. der 3. Aufl. Fr. 30.

**Universal-Briefmarken-Album**, neues illustriert., 11,082 Marken-lder, 4606 Markenabbildungen, vielen Wappen, Portr. etc. 1896. Eleg. Leinwand Fol. Neu (6.70) Fr. 4.

Eine vollständige Jugendbibliothek für jedes Alter. Folgende 9 Bände, alle ganz neu. Statt Ladenpreis Fr. 15 nur **Fr. 6.50.** — 2 Bde. Hoffmann'sche Jugendbibl. — Aufgepasst, gr. Anschauungsbilderbuch. — Allerlei Bilder mit Reimen. — Ein neuer Struwwelpeter m. Versen — Hoffmann, Sittenbüchlein. — Chr. Schmid, Erzählung. — Kurz, Märchen — Wilhelm Tell, erzählt v. Reichner. — Zus. Fr. 6.50.

**Brockhaus' Konversations-Lexikon**, 14. kürzlich erschienene Aufl. 16 Bd. in Orig.-Halbfz. geb. Neu. Ladenpreis Fr. 213.35, lieferen in Umtausch an ein beliebiges altes Lexikon etc. zu **Fr. 160**, dasselbe 13. Aufl. Orig.-Einband Fr. 90.

**Jugendfreund von Franz Hoffmann**, Lwd. Neu. Statt Fr. 8 nur Fr. 6. **Töchter-Album**, von Gumpert. Mit Bildern. Neu. Statt Fr. 9 Fr. 6.

**Spaeth, Vollständiges Kochbuch**, Geb. statt Fr. 2.50 nur Fr. 1.40.

**Müller, S. Das fleissige Hausmutterchen**. Mitgabe für das praktische Leben für erwachsene Töchter. Mit über 100 Abbildungen. Illustrierte Auflage. Elegant gebunden Fr. 7.50. Frühere Auflagen nur **Fr. 6.50.**

Aufgepasst. Ein lehrreiches Bilderbuch für kleine Leute. Mit über 100 kolorierten Bildern. Fol. Statt Fr. 2.70 **Fr. 1.40.** Dieses Bilderbuch besteht aus grossen Tafeln auf starkem Karton zum Aufstellen und zum Zusammenlegen.

Allerlei Bilder mit Reimen. Ca. 50 farbige Bilder, jedes mit einem Sprüchlein, Unzerreissbar, auf starkem Karton. Quart. Geb. Nur 80 Cts. **Struwwelpeter**, ein neuer. Mit Bildern und Versen. Quart. Gebunden. Nur 70 Cts.

Diese 3 Bilderbücher ergänzen sich gegenseitig und werden zusammen zu **ermässigtem Preise**, statt Fr. 5.50 **Fr. 2.50** versandt.

**Volkssbibliothek**. Enthaltd: Joachim I.: Aus Berg und Tal — 's Nanni — 's Bäse — Nauggi. — 3 Bde. Auerbach, illust. Erzählungen. — 3 Bde. Nathusius, oder von Gotthelf, Zschokke u. a. — Benni, Freiheit und Gold. Eine Volkserzählung von 1848. (Starker Band von 566 Seiten.) — Kleist, Der zerbrochene Krug. Illustrierte Prachtausgabe. — Grünewald und Neff, In die Berge des Appenzellerlandes. — Schweizerdahlem fürs Schweizervolk. Illustr. Prachtbd. — 11 Bände, zum grössten Teile illustriert und gebunden. Statt Fr. 21.50 nur für **Fr. 7.50.**

Musterblätter d. gebräuchl. Schriftarten. Zierschrift. 24 Bl. geb. nur 80 Cts.

**Jugend-Album**. Unterhalt für Geist und Gemüth der Mädchen und Knaben v. 10—15 Jahren. Gr. Bd. 1896. Eleg. Prachtbd. Nur Fr. 4.50. **Strässle**, Gr. Naturgeschichte der drei Reiche. Mit 643 Abbild. Neueste Auflage, gr. 8. Eleg. Prachtband. Neu. Statt Fr. 26.70 für nur Fr. 18. Prachtwerk. — Dasselbe, kleine Ausgabe mit 179 Illustrationen. Eleg. Lwd. Neu. Statt Fr. 6.70 für nur Fr. 4.

**Tschudi, Der Tourist in der Schweiz**. Vorzügl. Reisebuch mit Karten etc. 32. Aufl. 1892—9. Lwd. Neu. Statt Fr. 8.50 nur Fr. 3.80.

**Hausarzt, Der praktische**. Ein Ratgeber für Gesunde und Kranke, von Dr. Birnbaum. 4 Bde. Eleg. Einband mit Goldrücken. 1200 Seiten. Gibt über jede Krankheit Aufschluss und deren Mittel zur Heilung an. Neu. Statt Fr. 14 nur Fr. 4.

**Bibliotheken wertvoller wissenschaftlicher Werke**: geographische, geschichtliche und naturwissenschaftliche. — Jede Bibliothek umfasst 10 neue illustrierte Bde. 1885—93. Ladenpreis à Fr. 18.35 nur **Fr. 12.50.** Alle Bibliotheken zusammen 30 Bände für Fr. 10.50. Wirklich empfehlenswert bei billigem Preise.

**Neues Ortslexikon der Schweiz** von Weber. 2. neueste Auflage von Henne-am-Rhyn. Solit. geb. 700 Seiten. Neu. Statt Fr. 10 nur Fr. 3.

**Geographisches Handbuch** für jedermann von Prof. Dr. Cassian. Ein Nachschlagebuch zum privaten und häuslichem Gebrauch. 7. Aufl. 1896, mit Karten und Abbildungen. Eleg. in Lwd. mit Pressung geb. Statt Fr. 7.35 **Fr. 5.00**.

**Grüss Gott!** Eine Wanderung durch die Schweiz. Mit vielen feinen Farbenbildern und Gedichten. Eleg. Goldschn. geb. Ganz neu. Statt Fr. 2.70 **Fr. 1.50**.

**Kürschners vollständ. illustr. Konversations-Lexikon** 1888. Leinwd. Neu. Statt Fr. 13.35 Fr. 5.50.

**Schweizer Bilderbogen**. 2 Serien oder ca. 100 prachtvolle Holzschnitte aus alter und neuer Zeit, die Geschichte unseres Landes darstellen; für Jung und Alt. Gross Folio, geb. Prachtbd. Neu. Schönes vaterländisches Geschenk. Statt Fr. 4.50 Fr. 2.50.

Alle von anderen Handlungen angekündeten Bücher können auch durch mich neu und soweit vorrätig auch zu billigem Preise bezogen werden.

Umtausch sämtlicher Werke gestattet. — Weihnachtskatalog Nr. 91 gratis und franko.

**Werner Hausknecht, Buchhandlung und Antiquariat** St. Gallen.

## Naturheilanstalt Glotterbad.

Im badischen Schwarzwald. Stationen Freiburg und Denzlingen. Dirigierender Arzt: **Oberstabsarzt a. D. Dr. Katz. Arzneilose Heilweise. Naturgemäss Diät. Das ganze Jahr, Sommer und Winter geöffnet.** Prospekte frei durch die Badeverwaltung. (H 81705) [682]

# Weihnachts-Anzeiger

## empfehlenswerter St. Galler Firmen.

**E. Keller, Coiffeuse**  
Turmgasse 5 St. Gallen z. Regenbogen.  
Reichhaltigste Auswahl in  
französischen u. deutschen  
**Parfümerie- u. Toiletteartikeln**  
Bürsten, Kämme, Nadeln, Pfeile  
in Elfenbein, Schildpatt und Imitation.  
Phantasie- und Trauerschmuck. — Puppen-Perücken.

**Wiener Pischingerorten**  
**Wiener Pischingerwaffeln**  
**Wiener Patience**  
Feine gefüllte Biberstücke  
Feine Biberl und Kräpfli  
weiss und braun  
empfiehlt auf bevorstehende **Festzeit** bestens  
**Carl Frey**  
Konditor  
Telephon! Neugasse 22, St. Gallen. Telephon!  
Versand nach auswärts prompt.

**Chinawein**  
**Malaga**  
feinste, garantiert  
echte  
Sorten.  
**Rehsteiner Stern-Apotheke**  
Bewährte  
Speisergasse 19, St. Gallen.  
Hausmittel gegen  
Husten u. Frostbeulen  
Krankenpflege - Artikel  
Billige Preise.

Neuestes in  
**Weihnachtsarbeiten**  
für Damen und Kinder  
in frischer Auswahl reich sortiert, empfiehlt bestens  
**Emilie Model**  
Nachfolgerin von Wwe. L. Meyer  
Ecke Markt-Neugasse.

**Für Backwerke:**  
Mandeln Haselnusskernen Anis Koriander  
Gewürze Orangeat Citronat Weinbeeren  
Korinthen Sultaninen täglich frische Presshefe  
**Carl Alder**  
9 Speisergasse \* St. Gallen \* Speisergasse 9  
Telephon \*\* Telephon.  
NB. Frische Sendungen von Stockbutter und  
Eiern erhalten je Mittwochs und Samstags.

**G. SUTTER**  
20 Speisergasse, St. Gallen.  
Specialgeschäft  
für fertige Herren-, Damen- und Kinderwäsche,  
Schürzen, Unterröcke, Blusen  
Unterkleider, Kragen, Manchetten  
Cravatten, Frottier-, Hand- und Taschentücher  
Vorhangstoffe, Bettüberwürfe.  
Grosse Auswahl, reell und billig.  
— Telephon! —

## Geklöppelte Spitzen

in grosser Auswahl  
empfiehlt  
**Frau Vonwiller**  
Damm 17.

**Schlittschuhe**  
garantiert echte Merkur  
Specialität:  
**Damen- und Kinder-Schlittschuhe**  
empfiehlt billigst  
**C. Vogel**  
5 Kugelgasse 5.

Zum Schutz gegen Nässe und Kälte  
insbesonders der Füsse  
empfiehlt **vollkommen zweckentsprechende**  
**Schuhe und Stiefel**  
auch solche für **sichern Gang bei Schnee und Eis** zu billigen Preisen

**H. Greinacher**  
St. Gallen, Multergasse 7.

**Reizende Neuheiten**  
in  
**Kleinemöbeln**

empfehlen  
**E. Zahner-Wick & Sohn**  
Marktgasse 16.

Détail / **Schuhwaren** En gros  
aller Art, in grösster Auswahl  
**P. Moser-Pfister**  
22 Marktgasse 22  
St. Gallen.

**Papeterien**  
von billiger bis feinster Ausstattung  
feine Lederwaren  
**Bureau-Artikel.**  
**H. Werffeli-Stoll**  
52 Neugasse — St. Gallen — Neugasse 52.

**Glacé-Handschuhe**  
in weiss, schwarz und farbig  
**Ball-Handschuhe**  
Cravatten  
Hosenträger  
Schürzen aller Art  
empfiehlt in grosser Auswahl  
**Hofstetter & Dietrich**  
Multergasse 1, St. Gallen.  
NB. Auswahlsendungen nach auswärts.

**Hans Weyer, Konditor**  
Neugasse 24, zur Nelke  
empfiehlt bestens den Besuch seiner reichhaltigen  
**Weihnachts-Ausstellung**  
sowie feine gefüllte Biber und Kräpfli, Haselnusslebkuchen, Basler- u. Zürcherleckerli, Baslerbiberle (Specialität).  
Bestellungen in Torten, Pasteten, Hefenbackwerk, Rahmhartikel etc. werden prompt und geschmackvoll ausgeführt.  
»» Taglich frisches Backwerk. ««  
Telephon!

**Chokolade Lindt**  
Kohler, Sprüngli, Frey, Klaus  
niedliche Phantasieartikel in Chokolade  
Waffeln, offen und in Büchsen  
**Christbaumsachen**  
empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten höflichst  
**A. Kunz-Zillig, Leihbibliothek und Handlung**  
Katharinengasse, beim Theater.

**Carl Kugel**  
Nachfolger von L. Kirschner-Engler  
Scheitlins Buch-, Kunst- und Landkartenhandlung und Antiquariat  
6 St. Leonhardstrasse 6  
Telephon — St. Gallen — Telephon  
Größtes Lager in  
Weihnachtsgeschenkliitteratur, Spielen etc.  
Kataloge gratis und franko.  
Auswahlsendungen auf Verlangen.

**Jaquettes, Kragen**  
**Mäntel, Paletots**  
neueste Modelle, vom Einfachsten bis Feinsten  
vorzüglicher Schnitt, tadeloser Sitz zu bekannt vor-  
teilhaften Preisen.  
Unterröcke, Leibröcke, Morgenröcke.  
**Klingler-Scherrer**  
Metzgergasse.

**Gefahrlos**  
rasiert sich jedermann  
In wenigen Minuten kann sich jedermann  
mit dem berühmten Sicherheits-  
**Rasier-Apparat**  
gefährlos und sauber rasieren.  
Einzig wirklich brauchbar und auf die  
Dauer auch halbso teuer, praktischer und eleganter  
Apparat zum Selbstrasieren. Ein Verletzen  
oder Schneiden des Gesichts oder Kratzten,  
selbst beim stärksten Bart, ist absolut un-  
möglich. Prächt. Geschenk für Herren! Preis des Apparates Fr. 10.50  
frank pr. Nachnahme. Illustr. Kataloge bitte gratis zu verlangen.  
**E.A. Mäder, Katharinengasse 10, St. Gallen.**

## Papeterien

Damen-Post aller Art empfiehlt billigst  
**Alder-Hohl** [884]  
Neugasse 43, St. Gallen.

Ausgezeichnetes  
**Kindernährmittel**  
**ROMANSHORNER MILCH**  
Preis per Büchse Cts. 50  
Vorrätig in allen Apotheken.

Ungezuckerte, kondensierte,  
gründlich sterilisierte, reine  
**Kuhmilch.**  
Man verlange ausdrücklich:  
**Romanshorner**  
Milch. [115]

**Carl Blunk**  
Uhrmacher  
Unionbank — St. Gallen  
Uhrenhandlung  
Reparaturen.